

Einstellung nach dem Ref: Anforderung einer Schule vs. Noten

Beitrag von „fossi74“ vom 12. April 2019 19:44

[Zitat von Cris 2](#)

[@fossi74](#) , Sommertraum und die anderen

Das heißt auf gut Deutsch:

Man hat die ersten 5 Jahre befristete Stellen (sofern man keine Planstelle bekommt und annimmt) und danach "nichts" ? Was kommt denn danach? Ich habe doch nicht x Jahre studiert, 1,5-2 Jahre Ref. gemacht um dann 5 Jahre an einer Schule arbeiten zu können und mir dann einen Job in der freien Wirtschaft suchen "zu müssen"... -- verstehe ich das alles falsch, oder ist das wirklich so be***** ?



Nein, das hast Du falsch verstanden. Du hast nicht x Jahre studiert und 2 Jahre Ref. gemacht, um dann fünf Jahre an einer Schule arbeiten zu können.

Du hast x Jahre studiert und 2 Jahre Ref. gemacht, um dann an bis zu fünf Schulen jeweils ein Jahr arbeiten zu können...

Sarkasmus beiseite: Es ist wohl tatsächlich so wie beschrieben - ich kenne aber niemanden, dem das tatsächlich so passiert wäre. Irgendwas geht dann schon, wobei die Situation an den Gymnasien derzeit wirklich katastrophal ist. Schlimm war es schon einige Male, aber fast dauerhaft so schlimm wie gerade? Ich weiß nicht.